

Admina.at PC-Hardware Workshops

Schülerinnen entdecken das Innenleben von Computern

DIPL.-ING. DR. BEATE LIST, DR. ULRIKE PASTNER

Admina.at ist ein Projekt von WIT, dem Wissenschaftlerinnenkolleg Internettechnologien (<http://wit.tuwien.ac.at>). Admina steht für die weibliche Kurzform von Systemadministrator. Mit dem Projekt Admina.at bietet WIT seit zwei Jahren eine Reihe von praxisnahen Systemadministrations-Tutorien von Frauen für Frauen an. Bisher wurden mehr als 35 Kurse mit mehr als 200 Teilnehmerinnen, hauptsächlich Studentinnen der TU Wien, abgehalten. Mit „Admina.at goes school“ schafft WIT seit letztem Jahr auch für Schülerinnen einen Rahmen, in dem aktuelles und praxisorientiertes Computerwissen, frei vom Prüfungsdruck, spielerisch erlangt werden kann. Durch den Fokus auf die Praxis stellen sich schnell Erfolgserlebnisse ein. Die Arbeit bei Admina.at erfolgt ausschließlich in Kleingruppen und ermöglicht so eine individuelle Betreuung durch die Vortragenden. Die Gruppen bestehen aus maximal sechs Teilnehmerinnen. Schülerinnen spielen und arbeiten mit Computern, aber haben oft noch nie gesehen, was sich innerhalb eines Computergehäuses abspielt. Bei den Admina.at PC-Hardware Workshops bekommen sie einen Schraubenzieher in die Hand gedrückt und haben zwei Tage Zeit, dem Computer näher zu kommen! In Kleingruppen zerlegen die Schülerinnen einen Computer in seine Einzelteile und erfahren und lernen dabei mehr über die Funktionsweise der einzelnen Bauteile. Anschließend wird der Computer wieder zusammengebaut und ein Betriebssystem (Windows) installiert. Bei „Admina.at goes school“ wird viel Wert auf praktisches Arbeiten gelegt: Kurze Vorträge wechseln sich ab mit der Möglichkeit zum Ausprobieren. Unterstützt und angeleitet werden die Schülerinnen von einer erfahrenen Informatikstudentin.

„Admina.at goes school“-Workshops rich-

Admina.AT



ten sich an Schülerinnen aus AHS, BHS und Hauptschulen im Alter von zehn bis 18 Jahren. Die Workshops werden in Altersgruppen von zehn bis 13 Jahren und 14 bis 18 Jahren unterteilt. Die Workshops dauern zwei Tage und sind kostenlos. In den Sommerferien werden sie wöchentlich angeboten. Die zweitägigen Workshops werden direkt an der Technischen Universität Wien, am Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme abgehalten. Die Mittagspause verbringen die Schülerinnen in der Mensa. Absolventinnen von „Admina.at goes school“ wissen sich bei einem „Computerabsturz“ selbst zu helfen und machen sich auf die Fehlersuche. Sie haben erfahren,

worauf sie beim PC-Kauf achten müssen, können ein Betriebssystem installieren, können fehlerhafte Bauteile austauschen, und kennen die Hardwarekomponenten und ihre Funktionen. Außerdem erhalten sie ein Teilnahmezertifikat.

Mit dem Projekt „Admina.at goes school“ vermittelt das WIT Schülerinnen kostenlos umfassendes Computer-Know-how von der Hardware bis zur Systemadministration. Nicht zuletzt soll die eine oder andere Schülerin dadurch zu einem Informatikstudium motiviert werden. ■

Termine, Auskunft und Anmeldung

bei Doris Kastner, Tel. 01/588 01-8820

kastner@wit.tuwien.ac.at

<http://wit.tuwien.ac.at/admina.at/schuelerinnen/hardware/>